Die Kornelkirsche – Wunderbare Kostbarkeit der Natur

Von Reinhard Arkenau

Wurzelnackt, die Rinde teils abgerieben und die Zweige geknickt. So trostlos präsentierte sich vor rund 40 Jahren ein junges Bäumchen, dass ich während eines Spazierganges in der Fahrspur eines Feldweges fand. Es war wohl unbemerkt von der Ladefläche eines Fahrzeuges gefallen, als verschiedene Sträucher zur Anpflanzung eines Saumbiotops angeliefert wurden. Da die lädierte Pflanze nicht vollends unter die Räder kommen sollte nahm ich die "Unbekannte", die sich später als Kornelkirsche entpuppte, mit nach Hause und pflanzte sie in meinen Garten.



Kornelkirsche in Strépy-Bracquegnies (La Louvière) Belgien. Der vollaufgeblühte Baum ist schätzungsweise 100-200 Jahre alt.

Foto: Jean-Pol GRANDMONT, 2007 https://commons.wikimedia.org/wiki/Cornus_mas#/ media/File:Str%C3%A9py-Bracquegnies_AR1JPG.jpg (16.05.2016)